

Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport



Die meisten Krankheiten sind nicht angeboren, sondern im Laufe des Lebens erworben. Durch regelmäßige Bewegung, richtige Ernährung und ausreichende Erholung kann möglichen Erkrankungen aktiv vorgebeugt werden. Eine Studie des Bundesministeriums für Gesundheit ergab, dass für 74 Prozent der Befragten Bewegung im Alltag als Maßnahme der gesundheitlichen Prävention sehr wichtig ist.

Quelle: Studie des Bundesministeriums für Gesundheit 2007



**TECHNISCHE UNIVERSITÄT
CHEMNITZ**



▶ Worum geht es beim Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport?

In einer Gesellschaft, die unter ständigem Erfolgsdruck steht, klagen bereits immer mehr jüngere Menschen über so genannte Zivilisationskrankheiten. Um diesen Krankheiten möglichst effektiv vorzubeugen, ist ein gesundes Maß an sportlicher Betätigung sinnvoll. Parallel dazu wächst aber auch die Zahl alter Menschen. Dem damit verbundenen Nachlassen der Leistungsfähigkeit und den zunehmenden Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems sowie des Halte- und Bewegungsapparates kann durch gezielte sportliche Betätigung entgegengewirkt werden.

Mit dem Studium Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport sollen die Absolventen durch eine praxisrelevante, sport- und bewegungsbezogene Ausbildung befähigt werden, die Gesundheit und Lebensqualität bei Krankheitsgefährdeten, Erkrankten oder Behinderten zu sichern bzw. wiederherstellen zu können.

▶ Berufschancen

Absolventen finden auf dem deutschen wie internationalen Arbeitsmarkt in vielen Bereichen interessante Einsatzmöglichkeiten. Dazu gehören zum Beispiel:

- ▶ Rehabilitationskliniken
- ▶ Kurkliniken
- ▶ Krankenhäuser
- ▶ Berufsförderungseinrichtungen
- ▶ Krankenkassen
- ▶ Ämter für Sport der Städte- und Landkreise
- ▶ Stadt-, Kreis- und Landessportbünde
- ▶ Sportvereine
- ▶ Gesundheits- und Fitnesszentren

▶ Lizenzen

Absolventen erhalten nach Abschluss des Studiums folgende Lizenzen vom Deutschen Verband für Gesundheitssport und Sporttherapie (DVGS e.V.) :

- ▶ Grundlagen der Sporttherapie (Lizenzstufe II)
- ▶ Spezialisierung (Lizenzstufe III)
 - ▶ Innere Erkrankungen
 - ▶ Orthopädie/Traumatologie/Rheumatologie

▶ Mit Bachelor zum Master

Nach dem Abschluss des Bachelorstudienganges bieten Masterstudiengänge eine konsequente Fortführung der Ausbildung. In Chemnitz wird u. a. der Masterstudiengang Sportwissenschaft mit dem Schwerpunkt Prävention, Rehabilitation und Fitness mit den DVGS-Lizenzen Medizinische Trainingstherapie, Spezialisierung Neurologie sowie Qualitätsmanagement angeboten.



„Studiere wie ich Sporttherapie und lerne, Menschen für ein gesundes, bewegtes Leben zu motivieren, zu instruieren und Krankheitsbilder mit dem Medium Sport zu therapieren! Das alles in einer tollen, offenen Studentengemeinschaft mit vielen neuen Erfahrungen, Freunden und einem zukunftsorientierten Arbeitsfeld.“

Markus Hellenkamp, Student



► Aufbau des Studiums

Basismodule

1.-4. Semester

- Theorie und Praxis der Sportarten
- Sozialwissenschaftliche Grundlagen
- Naturwissenschaftliche und medizinische Grundlagen
- Trainingswissenschaftliche Grundlagen
- Theorie und Praxis des Gesundheitssports

Ergänzungsmodule

1.-4. Semester

- Sportwissenschaftliches Forschungsprojekt
- Schlüsselqualifikation:
Präsentation und Gesprächsführung
- Forschungsmethodische Grundlagen

Vertiefungsmodule

3.-6. Semester

- Spezielle pädagogische und psychologische Aspekte des Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport
- Sporttherapie in der Rehabilitation
- Technologische und bewegungswissenschaftliche Aspekte im Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport
- Grundlagen des Gesundheits- und Sportmanagements

Praktische Ausbildung

Das Studium beinhaltet zwei 4- bzw. 5-wöchige Praktika in den Bereichen Rehabilitations- und Fitnesssport.

Modul Bachelor-Arbeit

studienbegleitend im 6. Semester

► Grundlegendes

Zulassungsvoraussetzungen: in der Regel allgemeine Hochschulreife, Sporteignungstest

Regelstudienzeit: 6 Semester

Abschluss: Bachelor of Science (B. Sc.)

Studienbeginn: in der Regel Wintersemester

► Bewerbung

Die Bewerbung kann über das Internet erfolgen. Alternativ senden wir den Antrag auf Zulassung/Immatrikulation, die dafür notwendigen Unterlagen und weitere Informationen auch gern per Post zu.

Weitere Informationen:

Technische Universität Chemnitz

Studentensekretariat

Straße der Nationen 62, Zimmer 043

09111 Chemnitz

☎ 0371 531-33333

✉ studentensekretariat@tu-chemnitz.de

www.tu-chemnitz.de/schueler

► Fachstudienberatung

Eine Übersicht aller Fachstudienberater einschließlich ihrer Erreichbarkeit finden Sie unter

www.tu-chemnitz.de/studienberater

► Zentrale Studienberatung

Technische Universität Chemnitz

Zentrale Studienberatung

Straße der Nationen 62, Zimmer 046

09111 Chemnitz

☎ 0371 531-55555

✉ studienberatung@tu-chemnitz.de